



DORFSTRASSE 1 - AMTSERSPARNISKASSE

Erbaut 1890

Ende des 19. Jahrhunderts war der Historismus Mode, der in der Baugeschichte «wilderte» und die verschiedensten Baustile imitierte und neu zusammensetzte. Gleichzeitig begann in Langnau die Verstädterung, die sich an der Dorfstrasse besonders bemerkbar macht: Vorbild war hier nicht mehr ein ländlicher, ortstypischer Stil, sondern städtischer Steinbau.

Die Ersparniskasse orientierte sich an der Renaissance, denn ursprünglich krönte ein flaches Walmdach das massive Gebäude; die Fensterüberdachungen, also die Simse oberhalb der Fenster wie auch die Mansardenfenster mit den Dreieckgiebeln liessen das Ganze wie eine römische Stadtvilla wirken. Um 1920 wurde das Dach ersetzt. Das benachbarte alte Amtshaus mit seinem mächtigen Dach wurde möglicherweise als Vorbild für ein ebenfalls herrschaftlicheres Erscheinungsbild genommen. Heute sind Barock- und Renaissance-elemente an einem Gebäude friedlich vereint.